



Nährt nicht eure Ängste

„Wir werden mit euch noch einmal über die Ängste sprechen. Wir haben schon lange nicht mehr über diese Emotion gesprochen, diese Schwingung die in euch ist, die Ihr durch das Licht und die Liebe transzendieren müsst, die aber noch sehr im tiefsten des Bewusstseins eingewurzelt ist, im tiefsten eines jeden Menschen. Manche sind sich darüber bewusst, andere nicht, aber diese Schwingung bleibt bestehen.

Die Ängste sind gänzlich im Gegensatz zur Schwingung Liebe. Ab dem Augenblick, wo Ihr sie erkennt, wo Ihr sie beleuchtet, haben sie keine Bedeutung und kein Einfluss mehr auf euer Leben, es wird sie immer weniger geben und Ihr werdet eure Schwingungsfrequenz erhöhen.

Eure Bremsen sind die Ängste, die Zweifel, das Nicht-Loslassen, die Nicht-Akzeptanz dessen was Ihr seid und dessen was Ihr lebt. Sobald es euch gelingt, auf der Ebene eurer Ängste nachzugeben, sie zu verstehen, sie zu transzendieren, loszulassen auf der Ebene aller Experimente die euch auf den Weg gelegt sind, die Ihr aber selbst programmiert habt, beseitigt Ihr mehr und mehr die Schleier die euer Bewusstsein verdunkeln. Versucht also, die Ängste, die in euch sind, zu erkennen.

Die Angst hat tausend und einen Namen: der Stress, der Zweifel, der Vertrauensmangel, die Sorgen die Ihr euch für tausend und einen Grund macht, die Eifersucht auf allen Ebenen. Die Angst ist auch die Nicht-Achtung von euch selbst.

Versucht zu sehen, ob einige Ängste an die Oberfläche treten, mentalisiert jedoch nicht, lasset sie kommen wie kleine Seifenblasen, die an euer Bewusstsein kommen werden. Macht die Leere in euch und verlangt eurem Unterbewusstsein, euch von dieser Energie zu befreien die manchmal, leider, das Verständnis dessen abbremst, was Ihr seid, das Verständnis eurer Mission auf der Erde, die Anerkennung der wirklichen Liebe, die in euch ist.

Lasst ganz langsam diese Energie in euer Bewusstsein hinaufgehen; Vielleicht werdet Ihr ihr ein Gesicht geben, einen Namen, vielleicht nicht, sie wird jedenfalls mit unserer Hilfe wieder hochkommen und Ihr werdet diese Angstenergie in der Liebe aufbrauchen, die in euch ist und auch in der Liebe die wir euch schenken.

Jeder inkarnierte Mensch auf dieser Welt der Dualität ist mit den Ängsten konfrontiert, die zahlreich sind, die unterschiedlich sind und gar mehr, aber er erkennt diese Energie nicht. Viele Menschen betonen sogar, dass sie keine Angst haben, aber sie sind in der Illusion!

Es gibt die Ängste worüber wir schon gesprochen haben, die normalen oder illusorischen Ängste, die von eurem Geist erschaffen sind.

Wenn Ihr sie gut leitet, wenn Ihr ihren Grund versteht, gibt es auch Ängste die euch das Leben retten können oder euch in den Schutz von einigen Sachen stellen können, die schwer zu erleben wären. Man muss das Signal erkennen können, dass euch euer Bewusstsein gegenüber diesen Energien gibt, weil sich die wahren Ängste zeigen, bevor sie an euer Bewusstsein kommen. Sie werden von anderen Teilen von euch wahrgenommen, über die Ihr euch noch nicht bewusst seid, die noch nicht enthüllt wurden. Dies kann ein noch nicht gezeigter Sinn sein, der sechste Sinn.

Die Tiere sind viel mehr über ihre Ängste empfänglich, weil sie keinen Geist haben, sie analysieren nicht; Sie wissen und agieren dementsprechend. Ihr, nicht nur dass Ihr die wahren Ängste nicht analysiert, Ihr erschafft auch dauernd illusorische Ängste.

Für die Menschen ist es in der heutigen Zeit wichtig, das Bewusstsein all-dessen zu haben, weil die Energie, die sie generieren sie manchmal daran hindert, sich schwingungsmäßig zu erhöhen, wo sie sich dabei durch die erledigte Arbeit erhöhen müssten.

Was am wichtigsten ist, ist einen Namen auf eure Ängste zu setzen. Wir werden nicht alle Namen eurer eigenen Ängste geben. Es liegt an euch, sie zu entdecken und sie zu transzendieren! An euch sie nicht zu ernähren und viel Licht und Liebe auf sie zu setzen!

Ihr werdet feststellen, dass wenn Ihr von einem großen Teil dieser Ängste befreit sein werdet, das Leben viel leichter, viel einfacher sein wird, und Ihr werdet keine Furcht oder sehr wenig Furcht haben; An diesem Augenblick, auch wenn Ihr in Gefahr sein solltet, werdet Ihr gewarnt werden und, in gewisser Weise werdet Ihr euch von dieser Gefahr schützen. Ihr werdet von eurer Seele gewarnt und Ihr werdet auch von euren Führern gewarnt, die viel mehr Achtung schenken, als Ihr es glaubt.

Eure anfälligen Ängste, die für einige von euch permanent sind, generieren tiefe Unannehmlichkeiten. Ab dem Augenblick, an dem Ihr euch über eine illusorische Angst bewusst seid (aber Ihr betrachtet sie nicht als solche), ernährt Ihr sie in eurem Gedanke, Ihr vergrößert sie und danach hat sie einen großen Einfluss auf euer äußeres Fahrzeug.

Wir werden mit euch über das Gegenteil der Angst sprechen, da es für euch wichtig ist, für eure eigene Schwingungserhöhung, und auch um euch das Vorankommen auf eurem Weg zu erleichtern.

Öfters, für einige Augenblicke, ruft an euch die Energie der Gelassenheit; Die Freude ist eine Energie, die Gelassenheit ist eine Energie, wie auch die Angst eine Energie ist. Das Mitgefühl ist auch eine Energie, und natürlich ist die Liebe die schönste der Energien.

Stellt euch in das Zentrum von euch selbst, lasst gänzlich jeglichen Schmerz eures Körpers los, und wenn Ihr andere Schmerzen als die eures Körpers habt, lasset gänzlich los! Versucht, die Gelassenheit zu integrieren, denn die Gelassenheit ist eine sehr schöne Energie, wir würden sogar sagen, eine Heilenergie für eure psychologischen, affektiven Schmerzen und auch für alle Schmerzen die in eurem Materiekörper Symptome sind.

Benutzt so oft wie möglich die Energie der Gelassenheit, der Sanftheit und des tiefen Friedens.

Sei was DU BIST



Namasté